

November 2013

Rückschau ► Ausstellung Tanja Gott - Vernissage am 27. September 2013

Die Vernissage am 27. September war eine wunderbare Veranstaltung, die durch die gelungene Einführung von Herrn Dr. Häring sicherlich allen viel Freude bereitet hat.

Auch wer nicht die Zeit gefunden hat, zur Vernissage zu kommen, kann sich noch bis zum 20. Oktober 2013 an den fröhlichen und farbenprächtigen Bildern erfreuen.

Außerdem gibt es von drei Motiven einen von Tanja Gott handsignierten Druck zum Preis von € 120 zu kaufen. Fotos von den drei Drucken, siehe Seite 2. (RH)

Rückschau ► Lesung „Rentner-WG“ Rotraut Milke - 13. Oktober 2013

Leni, Arthur und Barbara, was wohl aus ihnen und ihrer Rentner-WG geworden ist? Ob es den dreien letztendlich doch gelingt, das Vorhaben des Immobilienhais, ihren Wohnblock zugunsten eines Einkaufszentrums abzureißen, zu durchkreuzen? Die Autorin Rotraut Mielke, selbst, auf Neudeutsch, ein „Best Ager“ las aus ihrem Buch „Rentner-WG“, erzählte charmant und amüsant bei vollem Haus und aufmerksamen Zuhörern – so mancher ebenfalls in den besten Jahren - wie sie zum Schreiben kam und wie sich die Geschichte um Leni von der ersten Idee bis hin zu den Seiten zwischen zwei Buchdeckeln entwickelte. Das Ende ihres Romans blieb selbstverständlich offen, denn das eigene Lesevergnügen sollte bei weitem nicht geschmälert werden. Die Lesung hatten wir als Matinee am Sonntag, 13. Oktober um 11 Uhr angeboten, mit heißer Suppeneinlage in der Pause, was nicht nur nett war und die Zuhörerschaft zu einer lockeren Gesellschaft werden ließ, sondern auch den Appetit für das Mittagessen anregte.

Die Autorin machte wahrlich mit ihrer kurzweiligen Lesung ebenfalls Appetit auf mehr von dem, was die Rentners so alles in Gang setzen können. Fortsetzung übrigens nicht ausgeschlossen. Rotraut Mielke ließ verlauten, dass der 2. Roman mit dem Arbeitstitel „Rentner-Disco“ in Arbeit ist. Kein zweiter Leni-Roman, so viel wurde verraten, aber ganz sicher sind die Hauptakteure wieder „in den besten Jahren.“

Wer die Lesung verpasst hat, jetzt aber neugierig auf das Buch geworden ist:

man kann es in jeder Buchhandlung für 11,95 Euro erwerben oder man schaut mal bei Rotraut Mielke vorbei. Sie wohnt nämlich in Bönstadt. (RM)



Fotos: Klaus Uwe Müller



Impressum

Herausgeber:
KUK Kulturelles und Kommunales
Assenheim e. V.
Hintergasse 17 | 61194 NIDDATAL

Vorstandssprecherin, V.i.S.d.P.:
Renate Hofmann | 06034-4545

Redaktion: Eckhardt Riescher (er)
KUK-assenheim@web.de

Drucke Tanja Gott



Vorschau ► 8. Kunst- und Handwerkermarkt am 26. und 27. Oktober

Mittlerweile zum 8. Mal jährt sich der Kunst- und Handwerkermarkt mit festem Termin: letztes Wochenende im Oktober. Für dieses Jahr heißt das, für den Samstag, 26. oder Sonntag, 27. Oktober schon mal einen Spaziergang mit Zielrichtung Ehemalige Synagoge und Altes Rathaus einplanen und etwas mehr Zeit dafür veranschlagen.

Denn: 20 Aussteller und Anbieter zeigen in diesen beiden Häusern ihre selbst hergestellten Sachen, Waren, Produkte. Eine breite Palette von Aquarellen, Bildern, Filzarbeiten, Fotografien, Gehäkeltem und Gestricktem, Holzarbeiten, Karten, Keramik, Occhi, Papierarbeiten, Patchwork, handbemaltem Porzellan, Schmuck, Seifen, Sternen und wohl noch so manchem, von dem ich jetzt noch nichts weiß, freut sich auf einen neuen Besitzer.

Auch KUK-Mitglieder sind mit unter den Ausstellern: Manuela Steinbrecher hält neue Karten bereit, Marie-Luise Müller bringt ihre wundervoll bemalten Porzellanstücke mit und Renate Mann präsentiert ein Kochbuch. Und noch etwas Besonderes wird es geben: Danièle Brown, eine KUK-Freundin seit Bestehen des Vereins bringt nicht nur Schmuckstücke aus eigener Produktion mit, sie berät auch bezüglich der Umgestaltung alter Schätze aus der Schmuckschatulle: aus alt mach neu.

Dass zur Stärkung wieder wunderbare Kuchen bereit stehen, braucht eigentlich keine Erwähnung mehr. Dass es Kaffee und Kuchen dieses Mal in beiden Häusern gibt schon. (RM)

Vorschau und Erinnerung ► Kramladen

An alle, die mal wieder Platz schaffen wollen für Neues in der Wohnung aber den „Kram und Krampele“ nicht in die Tonne klopfen möchten.

Pünktlich zum Weihnachtsmarkt wird der KUK-Kramladen wieder seine Tore öffnen. Bis dahin, genauer ab dem 1. November sind wir wieder schwerst mit der Umgestaltung der Ehemaligen Synagoge zum exquisitesten und schönsten Kramladen der Wetterau beschäftigt. Wer den Kramladen mit intakten, funktionsfähigen, neuwertigen oder gar antiken Utensilien des „schöner Wohnen“ bereichern und noch interessanter und aufregender gestalten möchte, bitte bei Renate Hofmann (4545) oder bei Renate Mann (8778) melden. Wir holen auch ab. (RM)

Vorschau ► Weihnachtsmarkt am 30. November

KUK wird in diesem Jahr neben dem Kramladen auf dem Weihnachtsmarkt mit einem kleinen Stand im Gemeindezentrum vertreten sein.

Dort gibt es wie in jedem Jahr den Kalender 2014 mit „Assenheimer Impressionen“ zu kaufen. In diesem Jahr zeigt er einen Rückblick auf die Assenheimer Schulen und Kindergärten. Außerdem ist angestrebt, bis zu diesem Termin ein weiteres Assenheimer Blättchen fertigzustellen. Das von Karl Meisinger erarbeitete Heft Nr. 16, zeigt das „Solms Ensemble“, bestehend aus Maxbau, Archivbau, der ehemaligen Rentkammer und dem Amalienhof. (ER)

Vorschau ► Erzählcafé am 17. November

Wie bereits angekündigt wird es am 17. November erstmals ein Erzählcafé geben. Unter einem Schwerpunktthema befragen Petra Müller und Klaus Uwe Müller zu diesem Thema Gäste. Der Auftakt steht unter der Überschrift: „Leben und arbeiten an und in der Mühle“. Zu diesem Thema werden im Besonderen Rosemarie Licht und Karl Meisinger befragt. Natürlich würden wir uns auch über Gäste freuen, die auch Erinnerungen an der Mühle haben und somit auch Rede und Antwort stehen können. (ER)

Weitere Informationen siehe Plakat auf der nächsten Seite.



Das Erzählcafé von



© KUK-Archiv

Leben und arbeiten an und in der Mühle

In gemütlicher Runde, bei Kaffee und Kuchen, befragen
Petra Müller und Klaus Uwe Müller zu diesem Thema:

**Rosemarie Licht, Karl Meisinger
u. a. Gäste**

Tag: Sonntag, den 17. November 2013
Beginn: 15.30 Uhr
Ort: NT-Assenheim, Altes Rathaus, Wirtsgasse 1